

# Autonome Maschinen im Dienst des Kunden?

## Drei Aspekte aus ökonomischer Sicht

Christoph M. Schmidt



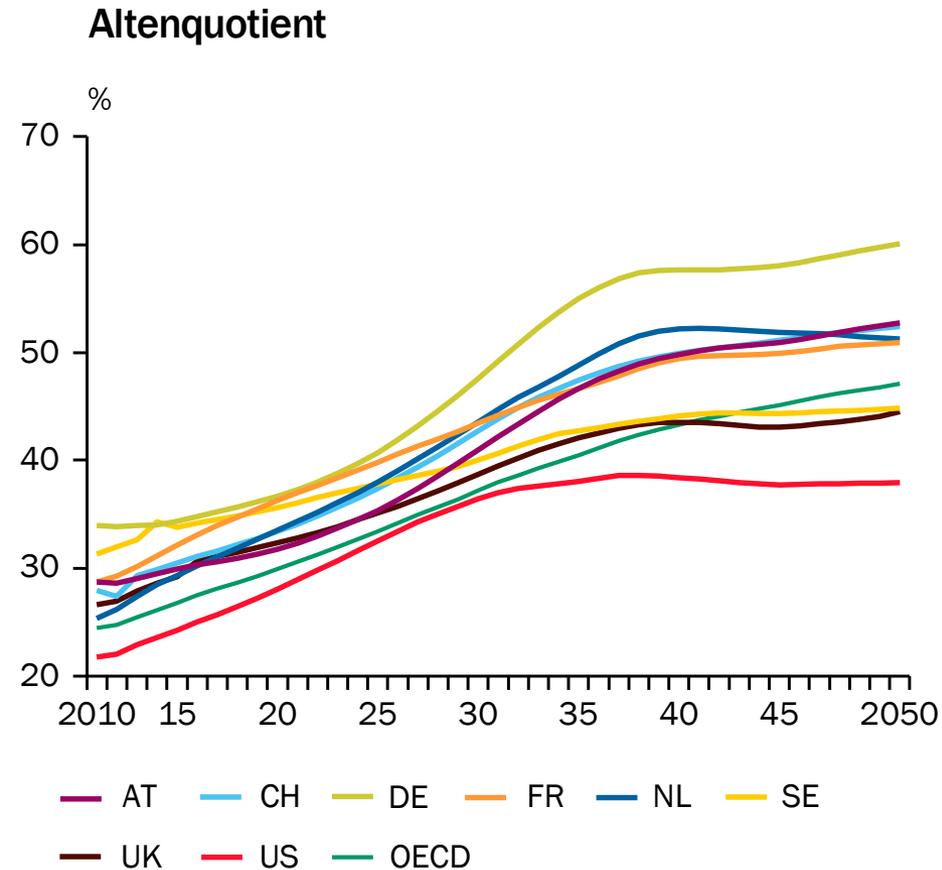
## Autonome Systeme ...

- ▶ ... schaffen neue Formen des Konsums: Zugang zu Dienstleistungen und zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- ▶ ... ändern die Organisation von Produktionsprozessen: Vertiefte Arbeitsteilung in zeitlicher und räumlicher Hinsicht
- ▶ ... verbessern die Teilhabemöglichkeiten über den Lebenszyklus hinweg: Konsum und Produktion

# 1. Veränderte Strukturen

## Grundlegende Veränderungen

- ▶ Neuausrichtung der gesellschaftlichen Wertschätzung individueller Fähigkeiten
- ▶ Reorganisation von Unternehmenspopulation und Marktstrukturen
- ▶ Steigerung der Produktivität im Angesicht des demographischen Wandels



© Sachverständigenrat | 16-208

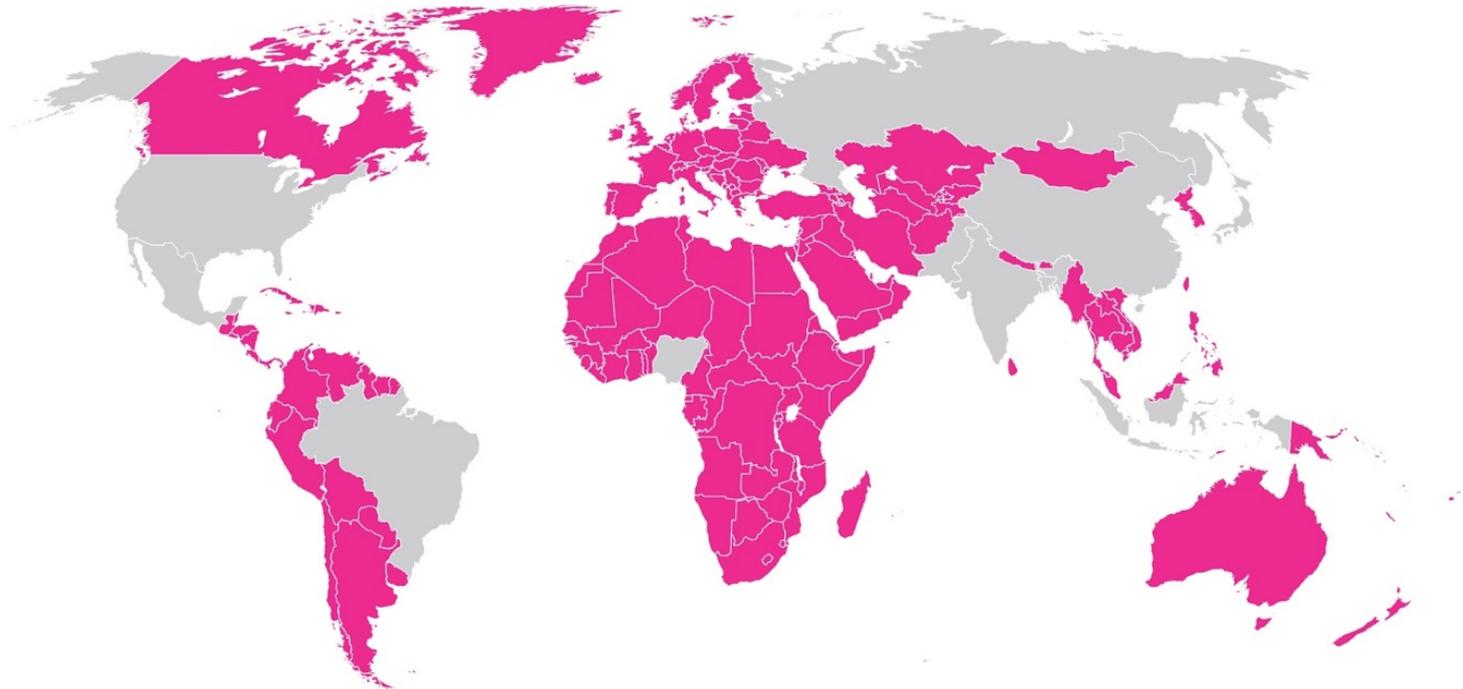
### **Hohes disruptives Potential – vor allem: historisch einmalige Veränderungsgeschwindigkeit**

- ▶ „Kreative Zerstörung“ etablierter Unternehmen und Märkte
- ▶ Wirksamkeit sozialer Sicherungssysteme und der Steuer- und Transfersysteme
- ▶ Rapide Veränderung sozialer und administrativer Institutionen: Gewerkschaften, Parteien und Verbände auf der Suche nach neuer Lebensberechtigung ...

## 2. Beschleunigte Anpassungsprozesse

### Neues Verständnis von Privatheit und sozialer Zugehörigkeit

**Länder, die weniger Einwohner haben als Shakira Facebook-Fans**



## Begrenzte Wirkmächtigkeit politischen Handelns

- ▶ Abnehmende Steuerungsmöglichkeit im digitalen Wandel durch steigende Transparenz und mehr „outside options“
- ▶ Neue Balance beim Setzen von Rahmenbedingungen und direkten staatlichen Eingriffen (Wer ist „Schützling“?)
- ▶ Einrichtung lernfähiger Institutionen und Regulierungen